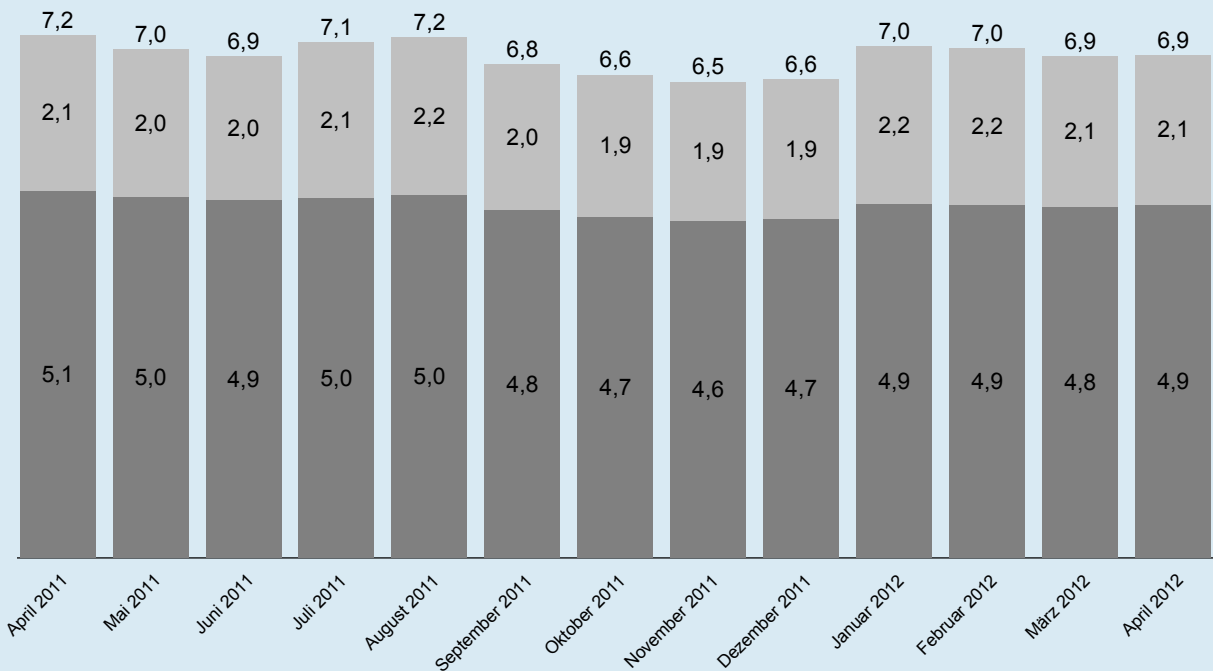


Arbeitsmarkt in Zahlen

Arbeitslosenquote (alle zivilen Erwerbspersonen) Zeitreihe der letzten 13 Monate

Deutschland
April 2012

■ SGB III
■ SGB II



Arbeitslose nach Personengruppen
Arbeitslose Frauen

Deutschland
April 2012



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitslose nach Personengruppen - Arbeitslose Frauen
Region:	Deutschland
Zeitreihe:	April 2012
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	20.04.2012
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Datenzentrum der Statistik Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
Email:	statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de
Hotline:	01801 / 78722-10 *)
Fax:	01801 / 78722-11 *)

*) Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min.

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt: Arbeitsmarkt http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitsmarkt-im-Ueberblick/Arbeitsmarkt-im-Ueberblick-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Arbeitslose / Arbeitsuchende nach Personengruppen, Nürnberg, April 2012

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Aktuelle Hinweise

Revision der Arbeitslosenzahlen am 31. Januar 2012

Eine Revision der Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende führt ab Berichtsmonat Januar 2012 zu kleineren rückwirkenden Änderungen von Eckzahlen ab Januar 2007. Auslöser für die Revision waren insbesondere die Erweiterung der statistischen Berichterstattung zur Dauer der Arbeitslosigkeit und eine Änderung der Berücksichtigung des Wohnortes.

Um die Daten der Jobcenter zugelassener kommunaler Träger auch bei der Dauer der Arbeitslosigkeit verwenden zu können, wurde die statistische Methodik verbessert und auf die sog. integrierte Datenbasis (integrierte Datenhaltung für Agenturen für Arbeit, Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung und zugelassener kommunaler Träger) umgestellt. Nähere Informationen zur verbesserten Messlogik können Sie dem Methodenbericht „Dauern in der integrierten Arbeitslosenstatistik“ entnehmen (<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>). Der Wohnort eines Arbeitslosen oder Arbeitsuchenden wird nunmehr auch dann zur regionalen Zuweisung herangezogen, wenn abweichende Gebietsinformationen zum Träger oder zur betreuenden Dienststelle vorliegen. Bislang wurden die Informationen zum Wohnort, zum Träger und zur Dienststelle gleichberechtigt verwendet. Der nunmehr geltende Vorrang des Wohnortes für in Einzelfällen zu regionalen Verschiebungen, spielt bundesweit aber keine Rolle.

In Folge des Übergangs von Jobcentern in gemeinsamer Einrichtung in 41 Jobcenter zugelassener kommunaler Träger zum 1.1.2012 mussten mehr statistische Ergebnisse als üblich für zugelassene kommunale Träger geschätzt werden. Daraus ergeben sich Einschränkungen der Berichtsfähigkeit über Strukturen der Zu- und Abgänge in und aus Arbeitslosigkeit: Für insgesamt 58.000 Zugänge und 52.000 Abgänge (neue und bisherige zugelassene kommunale Träger) liegen keine Strukturangaben etwa in Bezug auf Erwerbstätigkeit vor. Deshalb sind auch Vorjahresveränderungen auf Trägergebietsebene (gemeinsame Einrichtungen, zugelassene kommunale Träger) nicht sinnvoll.

Dieser Bericht steht - im Aufbau identisch - für folgende Personengruppen zur Verfügung:

- Arbeitslose insgesamt
- Arbeitslose Männer
- Arbeitslose Frauen
- Arbeitslose unter 25 Jahren
- Arbeitslose 50 Jahre und älter
- Arbeitslose 55 Jahre und älter
- Arbeitslose Schwerbehinderte

Diese Berichte stehen für folgende Regionen zur Verfügung:

- Deutschland
- Westdeutschland
- Ostdeutschland

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Service/Bestellservice-Regionale-Statistikhefte/Bestellservice-Regionale-Statistikhefte-Nav.html>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitslose nach Personengruppen - Arbeitslose Frauen

Deutschland

April 2012

Tabelle:

1. Zugang an arbeitslosen Frauen nach Herkunftsstruktur
2. Abgang an arbeitslosen Frauen nach Abgangsstruktur - SGB insgesamt
3. Abgang an arbeitslosen Frauen nach Abgangsstruktur - im Rechtskreis SGB III
4. Abgang an arbeitslosen Frauen nach Abgangsstruktur - im Rechtskreis SGB II
5. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Strukturmerkmalen
6. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Regionen - SGB insgesamt
7. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Regionen - im Rechtskreis SGB III
8. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Regionen - im Rechtskreis SGB II
9. Zugang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - SGB insgesamt
10. Zugang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB III
11. Zugang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB II
12. Bestand an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - SGB insgesamt
13. Bestand an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB III
14. Bestand an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB II
15. Abgang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - SGB insgesamt
16. Abgang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB III
17. Abgang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB II

1. Zugang an arbeitslosen Frauen nach Herkunftsstruktur

Deutschland

April 2012

Herkunftsstruktur	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat ¹		Seit Jahresbeginn	Vorjahreszeitraum	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum ¹	
		absolut	in %			absolut	in %
		1	2			3	4
SGB insgesamt							
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	281.963	-9.836	-3,4	1.178.446	1.248.808	-70.362	-5,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	103.535	x	x	440.621	472.277	x	x
dav. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	90.371	x	x	382.804	384.459	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9.259	x	x	40.970	70.970	x	x
sonstige Erwerbstätigkeit	3.905	x	x	16.847	16.848	x	x
dav. Selbständigkeit	3.572	x	x	15.606	16.723	x	x
Wehr-/Freiwilligen-/Zivildienst	333	x	x	1.241	125	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	58.033	x	x	233.027	259.745	x	x
Ausbildung	11.704	x	x	49.655	54.925	x	x
dav. Schule/Studium/schul. Berufsausb.	7.807	x	x	24.754	27.701	x	x
(außer-)betriebliche Ausbildung	3.897	x	x	24.901	27.224	x	x
Sonstige Ausbildung/Maßnahme²	46.329	x	x	183.372	204.820	x	x
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	101.097	x	x	413.054	447.784	x	x
dav. Arbeitsunfähigkeit	73.947	x	x	293.778	314.211	x	x
fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	25.018	x	x	109.864	124.146	x	x
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	2.132	x	x	9.412	9.427	x	x
sonstiges/Keine Angabe	19.298	2.662	16,0	91.744	69.002	22.742	33,0
im Rechtskreis SGB III							
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	124.565	1.653	1,3	515.190	534.450	-19.260	-3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	74.552	6.934	10,3	309.858	307.308	2.550	0,8
dav. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	72.069	6.945	10,7	299.190	296.343	2.847	1,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	35	-27	-43,5	155	320	-165	-51,6
sonstige Erwerbstätigkeit	2.448	16	0,7	10.513	10.645	-132	-1,2
dav. Selbständigkeit	2.301	-99	-4,1	9.886	10.544	-658	-6,2
Wehr-/Freiwilligen-/Zivildienst	147	115	.x	627	101	526	.x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	22.311	-1.908	-7,9	91.238	98.978	-7.740	-7,8
Ausbildung	6.120	-326	-5,1	28.202	30.623	-2.421	-7,9
dav. Schule/Studium/schul. Berufsausb.	3.513	-202	-5,4	10.250	11.231	-981	-8,7
(außer-)betriebliche Ausbildung	2.607	-124	-4,5	17.952	19.392	-1.440	-7,4
Sonstige Ausbildung/Maßnahme²	16.191	-1.582	-8,9	63.036	68.355	-5.319	-7,8
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	25.859	-3.152	-10,9	106.858	119.511	-12.653	-10,6
dav. Arbeitsunfähigkeit	16.793	-1.948	-10,4	67.153	75.519	-8.366	-11,1
fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	8.721	-1.009	-10,4	38.092	41.890	-3.798	-9,1
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	345	-195	-36,1	1.613	2.102	-489	-23,3
sonstiges/Keine Angabe	1.843	-221	-10,7	7.236	8.653	-1.417	-16,4
im Rechtskreis SGB II							
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	157.398	-11.489	-6,8	663.256	714.358	-51.102	-7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	28.983	x	x	130.763	164.969	x	x
dav. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	18.302	x	x	83.614	88.116	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9.224	x	x	40.815	70.650	x	x
sonstige Erwerbstätigkeit	1.457	x	x	6.334	6.203	x	x
dav. Selbständigkeit	1.271	x	x	5.720	6.179	x	x
Wehr-/Freiwilligen-/Zivildienst	186	x	x	614	24	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	35.722	x	x	141.789	160.767	x	x
Ausbildung	5.584	x	x	21.453	24.302	x	x
dav. Schule/Studium/schul. Berufsausb.	4.294	x	x	14.504	16.470	x	x
(außer-)betriebliche Ausbildung	1.290	x	x	6.949	7.832	x	x
Sonstige Ausbildung/Maßnahme²	30.138	x	x	120.336	136.465	x	x
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	75.238	x	x	306.196	328.273	x	x
dav. Arbeitsunfähigkeit	57.154	x	x	226.625	238.692	x	x
fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	16.297	x	x	71.772	82.256	x	x
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	1.787	x	x	7.799	7.325	x	x
sonstiges/Keine Angabe	17.455	2.883	19,8	84.508	60.349	24.159	40,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

2) Umfasst die Kategorien: Sonstige Ausbildung, geförderte berufliche Weiterbildung, sonstige Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik und Maßnahmen bei einem Träger nach §46 SGB III

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

Zu- bzw. Abgänge insgesamt geschätzt; Schätzwerte werden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Vormonats- und Vorjahresvergleiche sind deshalb nicht sinnvoll.

2. Abgang an arbeitslosen Frauen nach Abgangsstruktur - SGB insgesamt

Deutschland

April 2012

Abgangsstruktur	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat ¹		Seit Jahresbeginn	Vorjahreszeitraum	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum ¹	
		absolut	in %			absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
SGB insgesamt							
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	279.242	-40.076	-12,6	1.114.072	1.220.050	-105.978	-8,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	102.132	x	x	347.414	388.871	x	x
Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	87.101	x	x	292.629	319.170	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10.138	x	x	35.523	41.427	x	x
Sonstige Erwerbstätigkeit	4.893	x	x	19.262	28.274	x	x
dav. Selbständigkeit	4.419	x	x	16.900	28.112	x	x
Wehr-/Freiwilligen-/Zivildienst	474	x	x	2.362	162	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	44.967	x	x	189.303	230.150	x	x
Ausbildung	2.986	x	x	11.230	13.533	x	x
dav. Schule/Studium/schul. Berufsausb.	2.005	x	x	7.167	8.978	x	x
(außer-)betriebliche Ausbildung	981	x	x	4.063	4.555	x	x
Sonstige Ausbildung/Maßnahme	41.981	x	x	178.073	216.617	x	x
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	102.729	x	x	442.694	485.516	x	x
dav. Arbeitsunfähigkeit	70.352	x	x	304.207	328.873	x	x
Fehlende Verfügbar./Mitwirkung	25.334	x	x	107.092	120.741	x	x
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	7.043	x	x	31.395	35.902	x	x
dar. Sonderregelungen	4.151	x	x	18.372	21.503	x	x
Sonstige Gründe / keine Angabe	29.414	2.607	9,7	134.661	115.513	19.148	16,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

Zu- bzw. Abgänge insgesamt geschätzt; Schätzwerte werden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Vormonats- und Vorjahresvergleiche sind deshalb nicht sinnvoll.

3. Abgang an arbeitslosen Frauen nach Abgangsstruktur - im Rechtskreis SGB III

Deutschland

April 2012

Abgangsstruktur	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat ¹		Seit Jahresbeginn	Vorjahreszeitraum	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum ¹	
		absolut	in %			absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
im Rechtskreis SGB III							
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	122.307	-15.759	-11,4	468.949	524.797	-55.848	-10,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	64.882	-2.314	-3,4	219.792	241.967	-22.175	-9,2
Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	61.451	400	0,7	206.349	218.258	-11.909	-5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-39	-88,6	33	110	-77	-70,0
Sonstige Erwerbstätigkeit	3.426	-2.675	-43,8	13.410	23.599	-10.189	-43,2
dav. Selbständigkeit	3.341	-2.718	-44,9	12.788	23.479	-10.691	-45,5
Wehr-/Freiwilligen-/Zivildienst	85	43	102,4	622	120	502	.x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	16.477	-6.364	-27,9	70.028	84.311	-14.283	-16,9
Ausbildung	1.506	-227	-13,1	4.899	5.478	-579	-10,6
dav. Schule/Studium/schul. Berufsausb.	983	-133	-11,9	2.925	3.401	-476	-14,0
(außer-)betriebliche Ausbildung	523	-94	-15,2	1.974	2.077	-103	-5,0
Sonstige Ausbildung/Maßnahme	14.971	-6.137	-29,1	65.129	78.833	-13.704	-17,4
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	37.530	-7.036	-15,8	163.957	184.370	-20.413	-11,1
dav. Arbeitsunfähigkeit	19.809	-3.489	-15,0	87.964	98.122	-10.158	-10,4
Fehlende Verfügbar./Mitwirkung	14.157	-2.462	-14,8	59.892	67.970	-8.078	-11,9
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	3.564	-1.085	-23,3	16.101	18.278	-2.177	-11,9
dar. Sonderregelungen	955	-306	-24,3	4.246	4.999	-753	-15,1
Sonstige Gründe / keine Angabe	3.418	-45	-1,3	15.172	14.149	1.023	7,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

4. Abgang an arbeitslosen Frauen nach Abgangsstruktur - im Rechtskreis SGB II

Deutschland

April 2012

Abgangsstruktur	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat ¹		Seit Jahresbeginn	Vorjahreszeitraum	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum ¹	
		absolut	in %			absolut	in %
		1	2			3	4
im Rechtskreis SGB II							
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	156.935	-24.317	-13,4	645.123	695.253	-50.130	-7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	37.250	x	x	127.622	146.904	x	x
Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	25.650	x	x	86.280	100.912	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10.133	x	x	35.490	41.317	x	x
Sonstige Erwerbstätigkeit	1.467	x	x	5.852	4.675	x	x
dav. Selbständigkeit	1.078	x	x	4.112	4.633	x	x
Wehr-/Freiwilligen-/Zivildienst	389	x	x	1.740	42	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	28.490	x	x	119.275	145.839	x	x
Ausbildung	1.480	x	x	6.331	8.055	x	x
dav. Schule/Studium/schul. Berufsausb.	1.022	x	x	4.242	5.577	x	x
(außer-)betriebliche Ausbildung	458	x	x	2.089	2.478	x	x
Sonstige Ausbildung/Maßnahme	27.010	x	x	112.944	137.784	x	x
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	65.199	x	x	278.737	301.146	x	x
dav. Arbeitsunfähigkeit	50.543	x	x	216.243	230.751	x	x
Fehlende Verfügbar./Mitwirkung	11.177	x	x	47.200	52.771	x	x
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	3.479	x	x	15.294	17.624	x	x
dar. Sonderregelungen	3.196	x	x	14.126	16.504	x	x
Sonstige Gründe / keine Angabe	25.996	2.652	11,4	119.489	101.364	18.125	17,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

Zu- bzw. Abgänge insgesamt geschätzt; Schätzwerte werden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Vormonats- und Vorjahresvergleiche sind deshalb nicht sinnvoll.

5. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Strukturmerkmalen

Deutschland

April 2012

Strukturmerkmale	Insgesamt	Veränderung gegenüber				Veränderung jeweils zum Vorjahresmonat ¹		
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹		Mrz	Feb	Jan
		absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
SGB insgesamt								
Insgesamt	1.370.244	2.700	0,2	-54.269	-3,8	-5,8	-5,9	-6,6
nach Altersgruppen								
bis unter 20 Jahre	19.100	-473	-2,4	-608	-3,1	-3,8	-5,2	-6,2
20 bis unter 25 Jahre	94.911	-1.666	-1,7	-3.281	-3,3	-5,4	-5,7	-7,1
Jüngere unter 25 Jahre	114.011	-2.139	-1,8	-3.889	-3,3	-5,2	-5,6	-7,0
25 bis unter 30 Jahre	155.514	791	0,5	-6.150	-3,8	-5,1	-5,8	-7,0
30 bis unter 40 Jahre	315.737	2.665	0,9	-10.327	-3,2	-5,4	-5,5	-6,3
40 bis unter 50 Jahre	359.948	1.200	0,3	-22.612	-5,9	-8,2	-8,1	-8,5
50 bis unter 55 Jahre	179.817	-201	-0,1	-5.593	-3,0	-4,9	-5,0	-5,4
55 bis unter 65 Jahre	245.139	386	0,2	-5.719	-2,3	-4,1	-4,0	-4,4
im Rechtskreis SGB III								
Insgesamt	406.295	-2.539	-0,6	-16.751	-4,0	-7,8	-9,0	-11,1
nach Altersgruppen								
bis unter 20 Jahre	4.334	-399	-8,4	-239	-5,2	-9,5	-9,5	-11,5
20 bis unter 25 Jahre	37.138	-1.870	-4,8	-63	-0,2	-3,6	-5,0	-7,5
Jüngere unter 25 Jahre	41.472	-2.269	-5,2	-302	-0,7	-4,3	-5,5	-7,9
25 bis unter 30 Jahre	40.873	170	0,4	397	1,0	-1,8	-4,1	-6,4
30 bis unter 40 Jahre	74.221	1.459	2,0	-167	-0,2	-6,1	-7,7	-10,1
40 bis unter 50 Jahre	90.896	396	0,4	-3.061	-3,3	-9,0	-10,7	-13,4
50 bis unter 55 Jahre	50.427	-937	-1,8	-2.475	-4,7	-8,1	-9,5	-11,5
55 bis unter 65 Jahre	108.406	-1.358	-1,2	-11.143	-9,3	-11,1	-11,2	-12,3
im Rechtskreis SGB II								
Insgesamt	963.949	5.239	0,5	-37.518	-3,7	-4,9	-4,5	-4,4
nach Altersgruppen								
bis unter 20 Jahre	14.766	-74	-0,5	-369	-2,4	-1,9	-3,6	-4,3
20 bis unter 25 Jahre	57.773	204	0,4	-3.218	-5,3	-6,6	-6,1	-6,9
Jüngere unter 25 Jahre	72.539	130	0,2	-3.587	-4,7	-5,7	-5,6	-6,4
25 bis unter 30 Jahre	114.641	621	0,5	-6.547	-5,4	-6,3	-6,5	-7,2
30 bis unter 40 Jahre	241.516	1.206	0,5	-10.160	-4,0	-5,2	-4,7	-5,1
40 bis unter 50 Jahre	269.052	804	0,3	-19.551	-6,8	-7,9	-7,2	-6,7
50 bis unter 55 Jahre	129.390	736	0,6	-3.118	-2,4	-3,6	-3,0	-2,6
55 bis unter 65 Jahre	136.733	1.744	1,3	5.424	4,1	2,5	2,9	3,4
SGB insgesamt								
nach Personengruppen								
schwerbehindert	71.442	882	1,2	-1.999	-2,7	-4,5	-3,8	-3,3
Deutsche	1.135.424	-343	-	-56.829	-4,8	-6,7	-6,7	-7,3
Ausländer	233.172	2.970	1,3	2.536	1,1	-1,1	-1,7	-2,6
im Rechtskreis SGB III								
nach Personengruppen								
schwerbehindert	28.405	114	0,4	-2.292	-7,5	-9,5	-8,5	-9,5
Deutsche	367.434	-2.782	-0,8	-18.991	-4,9	-8,7	-9,7	-11,7
Ausländer	38.766	237	0,6	2.248	6,2	1,4	-1,4	-3,8
im Rechtskreis SGB II								
nach Personengruppen								
schwerbehindert	43.037	768	1,8	293	0,7	-0,8	-0,3	1,5
Deutsche	767.990	2.439	0,3	-37.838	-4,7	-5,7	-5,2	-5,0
Ausländer	194.406	2.733	1,4	288	0,1	-1,6	-1,8	-2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

6. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Regionen - SGB insgesamt

Deutschland

April 2012

Region	Insgesamt	Veränderung gegenüber				Quote bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen	Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹			
		absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
	1	2	3	4	5	6	7
SGB insgesamt							
Deutschland	1.370.244	2.700	0,2	-54.269	-3,8	7,5	6,9
West	947.758	8.654	0,9	-26.977	-2,8	6,5	6,0
01 Schleswig-Holstein	46.008	-1.430	-3,0	-1.851	-3,9	7,3	6,8
02 Hamburg	31.618	234	0,7	-1.481	-4,5	7,9	7,1
03 Niedersachsen	126.486	-408	-0,3	-5.455	-4,1	7,3	6,8
04 Bremen	17.277	593	3,6	314	1,9	12,1	11,3
05 Nordrhein-Westfalen	343.269	5.308	1,6	-2.111	-0,6	8,8	8,2
06 Hessen	85.548	1.147	1,4	-3.596	-4,0	6,3	5,8
07 Rheinland-Pfalz	52.992	705	1,3	-342	-0,6	5,8	5,4
08 Baden-Württemberg	108.852	1.141	1,1	-5.095	-4,5	4,5	4,1
09 Bayern	120.016	897	0,8	-6.479	-5,1	4,2	3,8
10 Saarland	15.692	467	3,1	-881	-5,3	7,1	6,7
Ost	422.486	-5.954	-1,4	-27.292	-6,1	11,4	10,6
11 Berlin	96.875	1.088	1,1	-5.391	-5,3	13,2	11,8
12 Brandenburg	63.709	-1.424	-2,2	-3.145	-4,7	10,7	10,0
13 Mecklenburg-Vorpommern	47.431	-3.012	-6,0	-2.885	-5,7	12,5	11,6
14 Sachsen	100.218	-1.760	-1,7	-11.578	-10,4	10,7	10,0
15 Sachsen-Anhalt	65.673	-891	-1,3	-881	-1,3	12,2	11,6
16 Thüringen	48.580	45	0,1	-3.412	-6,6	9,5	8,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

7. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Regionen - im Rechtskreis SGB III

Deutschland

April 2012

Region	Insgesamt	Veränderung gegenüber				anteilige Quote bezogen auf abhängige zivile Erwerbs- personen	anteilige Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbs- personen
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹			
		absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
	1	2	3	4	5	6	7
im Rechtskreis SGB III							
Deutschland	406.295	-2.539	-0,6	-16.751	-4,0	2,2	2,1
West	294.680	1.500	0,5	-9.793	-3,2	2,0	1,9
01 Schleswig-Holstein	14.581	-1.308	-8,2	-987	-6,3	2,3	2,1
02 Hamburg	9.320	253	2,8	-293	-3,0	2,3	2,1
03 Niedersachsen	38.073	-811	-2,1	-1.579	-4,0	2,2	2,0
04 Bremen	3.039	99	3,4	50	1,7	2,1	2,0
05 Nordrhein-Westfalen	83.233	2.153	2,7	-1.851	-2,2	2,1	2,0
06 Hessen	25.494	938	3,8	-616	-2,4	1,9	1,7
07 Rheinland-Pfalz	18.562	-85	-0,5	235	1,3	2,0	1,9
08 Baden-Württemberg	43.530	240	0,6	-2.788	-6,0	1,8	1,7
09 Bayern	54.536	-191	-0,3	-1.926	-3,4	1,9	1,7
10 Saarland	4.312	212	5,2	-38	-0,9	2,0	1,8
Ost	111.615	-4.039	-3,5	-6.958	-5,9	3,0	2,8
11 Berlin	19.491	432	2,3	442	2,3	2,7	2,4
12 Brandenburg	18.549	-841	-4,3	-1.278	-6,4	3,1	2,9
13 Mecklenburg-Vorpommern	13.753	-2.219	-13,9	-334	-2,4	3,6	3,4
14 Sachsen	26.725	-1.018	-3,7	-3.132	-10,5	2,9	2,7
15 Sachsen-Anhalt	16.994	-436	-2,5	-1.455	-7,9	3,2	3,0
16 Thüringen	16.103	43	0,3	-1.201	-6,9	3,1	2,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

8. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Regionen - im Rechtskreis SGB II

Deutschland

April 2012

Region	Insgesamt	Veränderung gegenüber				anteilige Quote bezogen auf abhängige zivile Erwerbs- personen	anteilige Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbs- personen
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹			
		absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
		1	2	3	4	5	6
im Rechtskreis SGB II							
Deutschland	963.949	5.239	0,5	-37.518	-3,7	5,3	4,9
West	653.078	7.154	1,1	-17.184	-2,6	4,5	4,1
01 Schleswig-Holstein	31.427	-122	-0,4	-864	-2,7	5,0	4,6
02 Hamburg	22.298	-19	-0,1	-1.188	-5,1	5,6	5,0
03 Niedersachsen	88.413	403	0,5	-3.876	-4,2	5,1	4,7
04 Bremen	14.238	494	3,6	264	1,9	9,9	9,3
05 Nordrhein-Westfalen	260.036	3.155	1,2	-260	-0,1	6,6	6,2
06 Hessen	60.054	209	0,3	-2.980	-4,7	4,5	4,1
07 Rheinland-Pfalz	34.430	790	2,3	-577	-1,6	3,8	3,5
08 Baden-Württemberg	65.322	901	1,4	-2.307	-3,4	2,7	2,5
09 Bayern	65.480	1.088	1,7	-4.553	-6,5	2,3	2,1
10 Saarland	11.380	255	2,3	-843	-6,9	5,2	4,8
Ost	310.871	-1.915	-0,6	-20.334	-6,1	8,4	7,8
11 Berlin	77.384	656	0,9	-5.833	-7,0	10,5	9,4
12 Brandenburg	45.160	-583	-1,3	-1.867	-4,0	7,6	7,1
13 Mecklenburg-Vorpommern	33.678	-793	-2,3	-2.551	-7,0	8,9	8,2
14 Sachsen	73.493	-742	-1,0	-8.446	-10,3	7,9	7,3
15 Sachsen-Anhalt	48.679	-455	-0,9	574	1,2	9,1	8,6
16 Thüringen	32.477	2	-	-2.211	-6,4	6,3	5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

9. Zugang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - SGB insgesamt

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
SGB insgesamt					
April 2009	354.191	34.192	10,7	53.291	17,7
April 2010	342.344	30.200	9,7	-11.847	-3,3
April 2011	291.799	5.715	2,0	-50.545	-14,8
April 2012	281.963	4.489	1,6	-9.836	-3,4
Januar 2009	373.987	52.031	16,2	29.087	8,4
Februar 2009	319.185	-54.802	-14,7	38.705	13,8
März 2009	319.999	814	0,3	34.159	12,0
April 2009	354.191	34.192	10,7	53.291	17,7
Mai 2009	285.903	-68.288	-19,3	8.926	3,2
Juni 2009	302.961	17.058	6,0	36.611	13,7
Juli 2009	355.200	52.239	17,2	-3.391	-0,9
August 2009	330.722	-24.478	-6,9	4.431	1,4
September 2009	336.690	5.968	1,8	27.170	8,8
Oktober 2009	326.495	-10.195	-3,0	-17.576	-5,1
November 2009	324.098	-2.397	-0,7	6.799	2,1
Dezember 2009	314.126	-9.972	-3,1	-7.830	-2,4
Januar 2010	375.722	61.596	19,6	1.735	0,5
Februar 2010	314.043	-61.679	-16,4	-5.142	-1,6
März 2010	312.144	-1.899	-0,6	-7.855	-2,5
April 2010	342.344	30.200	9,7	-11.847	-3,3
Mai 2010	299.245	-43.099	-12,6	13.342	4,7
Juni 2010	313.110	13.865	4,6	10.149	3,3
Juli 2010	359.774	46.664	14,9	4.574	1,3
August 2010	362.877	3.103	0,9	32.155	9,7
September 2010	322.741	-40.136	-11,1	-13.949	-4,1
Oktober 2010	318.160	-4.581	-1,4	-8.335	-2,6
November 2010	336.836	18.676	5,9	12.738	3,9
Dezember 2010	310.421	-26.415	-7,8	-3.705	-1,2
Januar 2011	368.418	57.997	18,7	-7.304	-1,9
Februar 2011	302.507	-65.911	-17,9	-11.536	-3,7
März 2011	286.084	-16.423	-5,4	-26.060	-8,3
April 2011	291.799	5.715	2,0	-50.545	-14,8
Mai 2011	263.037	-28.762	-9,9	-36.208	-12,1
Juni 2011	290.143	27.106	10,3	-22.967	-7,3
Juli 2011	319.513	29.370	10,1	-40.261	-11,2
August 2011	348.162	28.649	9,0	-14.715	-4,1
September 2011	295.805	-52.357	-15,0	-26.936	-8,3
Oktober 2011	282.560	-13.245	-4,5	-35.600	-11,2
November 2011	320.004	37.444	13,3	-16.832	-5,0
Dezember 2011	291.677	-28.327	-8,9	-18.744	-6,0
Januar 2012	338.811	47.134	16,2	-29.607	-8,0
Februar 2012	280.198	-58.613	-17,3	-22.309	-7,4
März 2012	277.474	-2.724	-1,0	-8.610	-3,0
April 2012	281.963	4.489	1,6	-9.836	-3,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

10. Zugang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB III

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
im Rechtskreis SGB III					
April 2009	172.422	19.648	12,9	18.619	12,1
April 2010	156.322	17.945	13,0	-16.100	-9,3
April 2011	122.912	7.478	6,5	-33.410	-21,4
April 2012	124.565	10.939	9,6	1.653	1,3
Januar 2009	204.030	47.475	30,3	11.679	6,1
Februar 2009	154.396	-49.634	-24,3	15.502	11,2
März 2009	152.774	-1.622	-1,1	11.877	8,4
April 2009	172.422	19.648	12,9	18.619	12,1
Mai 2009	135.277	-37.145	-21,5	1.059	0,8
Juni 2009	142.168	6.891	5,1	12.126	9,3
Juli 2009	184.737	42.569	29,9	-6.567	-3,4
August 2009	162.116	-22.621	-12,2	-2.923	-1,8
September 2009	164.814	2.698	1,7	9.231	5,9
Oktober 2009	157.951	-6.863	-4,2	-15.839	-9,1
November 2009	155.437	-2.514	-1,6	-3.275	-2,1
Dezember 2009	142.807	-12.630	-8,1	-13.748	-8,8
Januar 2010	193.305	50.498	35,4	-10.725	-5,3
Februar 2010	146.702	-46.603	-24,1	-7.694	-5,0
März 2010	138.377	-8.325	-5,7	-14.397	-9,4
April 2010	156.322	17.945	13,0	-16.100	-9,3
Mai 2010	129.548	-26.774	-17,1	-5.729	-4,2
Juni 2010	134.972	5.424	4,2	-7.196	-5,1
Juli 2010	173.077	38.105	28,2	-11.660	-6,3
August 2010	163.792	-9.285	-5,4	1.676	1,0
September 2010	137.135	-26.657	-16,3	-27.679	-16,8
Oktober 2010	137.425	290	0,2	-20.526	-13,0
November 2010	143.315	5.890	4,3	-12.122	-7,8
Dezember 2010	123.563	-19.752	-13,8	-19.244	-13,5
Januar 2011	171.469	47.906	38,8	-21.836	-11,3
Februar 2011	124.635	-46.834	-27,3	-22.067	-15,0
März 2011	115.434	-9.201	-7,4	-22.943	-16,6
April 2011	122.912	7.478	6,5	-33.410	-21,4
Mai 2011	109.556	-13.356	-10,9	-19.992	-15,4
Juni 2011	117.763	8.207	7,5	-17.209	-12,8
Juli 2011	150.149	32.386	27,5	-22.928	-13,2
August 2011	153.221	3.072	2,0	-10.571	-6,5
September 2011	126.316	-26.905	-17,6	-10.819	-7,9
Oktober 2011	122.593	-3.723	-2,9	-14.832	-10,8
November 2011	135.763	13.170	10,7	-7.552	-5,3
Dezember 2011	119.869	-15.894	-11,7	-3.694	-3,0
Januar 2012	160.269	40.400	33,7	-11.200	-6,5
Februar 2012	116.730	-43.539	-27,2	-7.905	-6,3
März 2012	113.626	-3.104	-2,7	-1.808	-1,6
April 2012	124.565	10.939	9,6	1.653	1,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

11. Zugang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB II

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
im Rechtskreis SGB II					
April 2009	181.769	14.544	8,7	34.672	23,6
April 2010	186.022	12.255	7,1	4.253	2,3
April 2011	168.887	-1.763	-1,0	-17.135	-9,2
April 2012	157.398	-6.450	-3,9	-11.489	-6,8
Januar 2009	169.957	4.556	2,8	17.408	11,4
Februar 2009	164.789	-5.168	-3,0	23.203	16,4
März 2009	167.225	2.436	1,5	22.282	15,4
April 2009	181.769	14.544	8,7	34.672	23,6
Mai 2009	150.626	-31.143	-17,1	7.867	5,5
Juni 2009	160.793	10.167	6,7	24.485	18,0
Juli 2009	170.463	9.670	6,0	3.176	1,9
August 2009	168.606	-1.857	-1,1	7.354	4,6
September 2009	171.876	3.270	1,9	17.939	11,7
Oktober 2009	168.544	-3.332	-1,9	-1.737	-1,0
November 2009	168.661	117	0,1	10.074	6,4
Dezember 2009	171.319	2.658	1,6	5.918	3,6
Januar 2010	182.417	11.098	6,5	12.460	7,3
Februar 2010	167.341	-15.076	-8,3	2.552	1,5
März 2010	173.767	6.426	3,8	6.542	3,9
April 2010	186.022	12.255	7,1	4.253	2,3
Mai 2010	169.697	-16.325	-8,8	19.071	12,7
Juni 2010	178.138	8.441	5,0	17.345	10,8
Juli 2010	186.697	8.559	4,8	16.234	9,5
August 2010	199.085	12.388	6,6	30.479	18,1
September 2010	185.606	-13.479	-6,8	13.730	8,0
Oktober 2010	180.735	-4.871	-2,6	12.191	7,2
November 2010	193.521	12.786	7,1	24.860	14,7
Dezember 2010	186.858	-6.663	-3,4	15.539	9,1
Januar 2011	196.949	10.091	5,4	14.532	8,0
Februar 2011	177.872	-19.077	-9,7	10.531	6,3
März 2011	170.650	-7.222	-4,1	-3.117	-1,8
April 2011	168.887	-1.763	-1,0	-17.135	-9,2
Mai 2011	153.481	-15.406	-9,1	-16.216	-9,6
Juni 2011	172.380	18.899	12,3	-5.758	-3,2
Juli 2011	169.364	-3.016	-1,7	-17.333	-9,3
August 2011	194.941	25.577	15,1	-4.144	-2,1
September 2011	169.489	-25.452	-13,1	-16.117	-8,7
Oktober 2011	159.967	-9.522	-5,6	-20.768	-11,5
November 2011	184.241	24.274	15,2	-9.280	-4,8
Dezember 2011	171.808	-12.433	-6,7	-15.050	-8,1
Januar 2012	178.542	6.734	3,9	-18.407	-9,3
Februar 2012	163.468	-15.074	-8,4	-14.404	-8,1
März 2012	163.848	380	0,2	-6.802	-4,0
April 2012	157.398	-6.450	-3,9	-11.489	-6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

12. Bestand an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - SGB insgesamt

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
SGB insgesamt					
April 2009	1.608.513	16.764	1,1	-45.957	-2,8
April 2010	1.520.550	-20.435	-1,3	-87.963	-5,5
April 2011	1.424.513	-27.417	-1,9	-96.037	-6,3
April 2012	1.370.244	2.700	0,2	-54.269	-3,8
Januar 2009	1.586.003	105.659	7,1	-159.261	-9,1
Februar 2009	1.588.421	2.418	0,2	-128.904	-7,5
März 2009	1.591.749	3.328	0,2	-84.703	-5,1
April 2009	1.608.513	16.764	1,1	-45.957	-2,8
Mai 2009	1.558.083	-50.430	-3,1	-48.657	-3,0
Juni 2009	1.541.825	-16.258	-1,0	-18.759	-1,2
Juli 2009	1.580.960	39.135	2,5	-21.258	-1,3
August 2009	1.596.542	15.582	1,0	-5.856	-0,4
September 2009	1.538.249	-58.293	-3,7	-2.803	-0,2
Oktober 2009	1.484.986	-53.263	-3,5	-6.473	-0,4
November 2009	1.470.420	-14.566	-1,0	1.279	0,1
Dezember 2009	1.476.423	6.003	0,4	-3.921	-0,3
Januar 2010	1.570.418	93.995	6,4	-15.585	-1,0
Februar 2010	1.563.130	-7.288	-0,5	-25.291	-1,6
März 2010	1.540.985	-22.145	-1,4	-50.764	-3,2
April 2010	1.520.550	-20.435	-1,3	-87.963	-5,5
Mai 2010	1.471.100	-49.450	-3,3	-86.983	-5,6
Juni 2010	1.451.195	-19.905	-1,4	-90.630	-5,9
Juli 2010	1.495.528	44.333	3,1	-85.432	-5,4
August 2010	1.510.465	14.937	1,0	-86.077	-5,4
September 2010	1.438.955	-71.510	-4,7	-99.294	-6,5
Oktober 2010	1.400.876	-38.079	-2,6	-84.110	-5,7
November 2010	1.387.586	-13.290	-0,9	-82.834	-5,6
Dezember 2010	1.394.202	6.616	0,5	-82.221	-5,6
Januar 2011	1.492.621	98.419	7,1	-77.797	-5,0
Februar 2011	1.476.732	-15.889	-1,1	-86.398	-5,5
März 2011	1.451.930	-24.802	-1,7	-89.055	-5,8
April 2011	1.424.513	-27.417	-1,9	-96.037	-6,3
Mai 2011	1.385.842	-38.671	-2,7	-85.258	-5,8
Juni 2011	1.366.169	-19.673	-1,4	-85.026	-5,9
Juli 2011	1.404.522	38.353	2,8	-91.006	-6,1
August 2011	1.416.921	12.399	0,9	-93.544	-6,2
September 2011	1.343.779	-73.142	-5,2	-95.176	-6,6
Oktober 2011	1.315.634	-28.145	-2,1	-85.242	-6,1
November 2011	1.296.500	-19.134	-1,5	-91.086	-6,6
Dezember 2011	1.303.741	7.241	0,6	-90.461	-6,5
Januar 2012	1.394.314	90.573	6,9	-98.307	-6,6
Februar 2012	1.389.347	-4.967	-0,4	-87.385	-5,9
März 2012	1.367.544	-21.803	-1,6	-84.386	-5,8
April 2012	1.370.244	2.700	0,2	-54.269	-3,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

13. Bestand an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB III

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
im Rechtskreis SGB III					
April 2009	536.500	5.575	1,1	7.068	1,3
April 2010	490.891	-19.826	-3,9	-45.609	-8,5
April 2011	423.046	-20.447	-4,6	-67.845	-13,8
April 2012	406.295	-2.539	-0,6	-16.751	-4,0
Januar 2009	537.185	65.036	13,8	-59.274	-9,9
Februar 2009	534.222	-2.963	-0,6	-41.157	-7,2
März 2009	530.925	-3.297	-0,6	-13.706	-2,5
April 2009	536.500	5.575	1,1	7.068	1,3
Mai 2009	510.268	-26.232	-4,9	10.640	2,1
Juni 2009	498.939	-11.329	-2,2	21.525	4,5
Juli 2009	530.754	31.815	6,4	19.258	3,8
August 2009	538.663	7.909	1,5	27.899	5,5
September 2009	506.263	-32.400	-6,0	22.333	4,6
Oktober 2009	479.049	-27.214	-5,4	17.754	3,8
November 2009	474.963	-4.086	-0,9	15.390	3,3
Dezember 2009	477.822	2.859	0,6	5.673	1,2
Januar 2010	532.742	54.920	11,5	-4.443	-0,8
Februar 2010	529.331	-3.411	-0,6	-4.891	-0,9
März 2010	510.717	-18.614	-3,5	-20.208	-3,8
April 2010	490.891	-19.826	-3,9	-45.609	-8,5
Mai 2010	463.666	-27.225	-5,5	-46.602	-9,1
Juni 2010	452.469	-11.197	-2,4	-46.470	-9,3
Juli 2010	486.315	33.846	7,5	-44.439	-8,4
August 2010	495.209	8.894	1,8	-43.454	-8,1
September 2010	460.769	-34.440	-7,0	-45.494	-9,0
Oktober 2010	444.241	-16.528	-3,6	-34.808	-7,3
November 2010	439.322	-4.919	-1,1	-35.641	-7,5
Dezember 2010	437.460	-1.862	-0,4	-40.362	-8,4
Januar 2011	483.047	45.587	10,4	-49.695	-9,3
Februar 2011	468.039	-15.008	-3,1	-61.292	-11,6
März 2011	443.493	-24.546	-5,2	-67.224	-13,2
April 2011	423.046	-20.447	-4,6	-67.845	-13,8
Mai 2011	401.259	-21.787	-5,2	-62.407	-13,5
Juni 2011	389.897	-11.362	-2,8	-62.572	-13,8
Juli 2011	422.390	32.493	8,3	-63.925	-13,1
August 2011	428.141	5.751	1,4	-67.068	-13,5
September 2011	396.760	-31.381	-7,3	-64.009	-13,9
Oktober 2011	385.509	-11.251	-2,8	-58.732	-13,2
November 2011	377.002	-8.507	-2,2	-62.320	-14,2
Dezember 2011	380.508	3.506	0,9	-56.952	-13,0
Januar 2012	429.638	49.130	12,9	-53.409	-11,1
Februar 2012	425.991	-3.647	-0,8	-42.048	-9,0
März 2012	408.834	-17.157	-4,0	-34.659	-7,8
April 2012	406.295	-2.539	-0,6	-16.751	-4,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

14. Bestand an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB II

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
im Rechtskreis SGB II					
April 2009	1.072.013	11.189	1,1	-53.025	-4,7
April 2010	1.029.659	-609	-0,1	-42.354	-4,0
April 2011	1.001.467	-6.970	-0,7	-28.192	-2,7
April 2012	963.949	5.239	0,5	-37.518	-3,7
Januar 2009	1.048.818	40.623	4,0	-99.987	-8,7
Februar 2009	1.054.199	5.381	0,5	-87.747	-7,7
März 2009	1.060.824	6.625	0,6	-70.997	-6,3
April 2009	1.072.013	11.189	1,1	-53.025	-4,7
Mai 2009	1.047.815	-24.198	-2,3	-59.297	-5,4
Juni 2009	1.042.886	-4.929	-0,5	-40.284	-3,7
Juli 2009	1.050.206	7.320	0,7	-40.516	-3,7
August 2009	1.057.879	7.673	0,7	-33.755	-3,1
September 2009	1.031.986	-25.893	-2,4	-25.136	-2,4
Oktober 2009	1.005.937	-26.049	-2,5	-24.227	-2,4
November 2009	995.457	-10.480	-1,0	-14.111	-1,4
Dezember 2009	998.601	3.144	0,3	-9.594	-1,0
Januar 2010	1.037.676	39.075	3,9	-11.142	-1,1
Februar 2010	1.033.799	-3.877	-0,4	-20.400	-1,9
März 2010	1.030.268	-3.531	-0,3	-30.556	-2,9
April 2010	1.029.659	-609	-0,1	-42.354	-4,0
Mai 2010	1.007.434	-22.225	-2,2	-40.381	-3,9
Juni 2010	998.726	-8.708	-0,9	-44.160	-4,2
Juli 2010	1.009.213	10.487	1,1	-40.993	-3,9
August 2010	1.015.256	6.043	0,6	-42.623	-4,0
September 2010	978.186	-37.070	-3,7	-53.800	-5,2
Oktober 2010	956.635	-21.551	-2,2	-49.302	-4,9
November 2010	948.264	-8.371	-0,9	-47.193	-4,7
Dezember 2010	956.742	8.478	0,9	-41.859	-4,2
Januar 2011	1.009.574	52.832	5,5	-28.102	-2,7
Februar 2011	1.008.693	-881	-0,1	-25.106	-2,4
März 2011	1.008.437	-256	-	-21.831	-2,1
April 2011	1.001.467	-6.970	-0,7	-28.192	-2,7
Mai 2011	984.583	-16.884	-1,7	-22.851	-2,3
Juni 2011	976.272	-8.311	-0,8	-22.454	-2,2
Juli 2011	982.132	5.860	0,6	-27.081	-2,7
August 2011	988.780	6.648	0,7	-26.476	-2,6
September 2011	947.019	-41.761	-4,2	-31.167	-3,2
Oktober 2011	930.125	-16.894	-1,8	-26.510	-2,8
November 2011	919.498	-10.627	-1,1	-28.766	-3,0
Dezember 2011	923.233	3.735	0,4	-33.509	-3,5
Januar 2012	964.676	41.443	4,5	-44.898	-4,4
Februar 2012	963.356	-1.320	-0,1	-45.337	-4,5
März 2012	958.710	-4.646	-0,5	-49.727	-4,9
April 2012	963.949	5.239	0,5	-37.518	-3,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

15. Abgang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - SGB insgesamt

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
SGB insgesamt					
April 2009	337.470	20.794	6,6	14.561	4,5
April 2010	362.796	28.491	8,5	25.326	7,5
April 2011	319.318	8.398	2,7	-43.478	-12,0
April 2012	279.242	-19.762	-6,6	-40.076	-12,6
Januar 2009	268.396	-42.477	-13,7	-13.266	-4,7
Februar 2009	316.755	48.359	18,0	8.079	2,6
März 2009	316.676	-79	-	-10.130	-3,1
April 2009	337.470	20.794	6,6	14.561	4,5
Mai 2009	336.153	-1.317	-0,4	11.301	3,5
Juni 2009	319.394	-16.759	-5,0	6.894	2,2
Juli 2009	316.070	-3.324	-1,0	-925	-0,3
August 2009	315.237	-833	-0,3	-10.898	-3,3
September 2009	394.988	79.751	25,3	24.159	6,5
Oktober 2009	379.794	-15.194	-3,8	-13.788	-3,5
November 2009	338.674	-41.120	-10,8	-888	-0,3
Dezember 2009	308.155	-30.519	-9,0	-2.718	-0,9
Januar 2010	281.761	-26.394	-8,6	13.365	5,0
Februar 2010	321.230	39.469	14,0	4.475	1,4
März 2010	334.305	13.075	4,1	17.629	5,6
April 2010	362.796	28.491	8,5	25.326	7,5
Mai 2010	348.686	-14.110	-3,9	12.533	3,7
Juni 2010	333.027	-15.659	-4,5	13.633	4,3
Juli 2010	315.437	-17.590	-5,3	-633	-0,2
August 2010	347.996	32.559	10,3	32.759	10,4
September 2010	394.277	46.281	13,3	-711	-0,2
Oktober 2010	356.222	-38.055	-9,7	-23.572	-6,2
November 2010	350.112	-6.110	-1,7	11.438	3,4
Dezember 2010	303.839	-46.273	-13,2	-4.316	-1,4
Januar 2011	270.840	-32.999	-10,9	-10.921	-3,9
Februar 2011	318.972	48.132	17,8	-2.258	-0,7
März 2011	310.920	-8.052	-2,5	-23.385	-7,0
April 2011	319.318	8.398	2,7	-43.478	-12,0
Mai 2011	301.752	-17.566	-5,5	-46.934	-13,5
Juni 2011	309.819	8.067	2,7	-23.208	-7,0
Juli 2011	281.156	-28.663	-9,3	-34.281	-10,9
August 2011	335.781	54.625	19,4	-12.215	-3,5
September 2011	368.856	33.075	9,9	-25.421	-6,4
Oktober 2011	310.692	-58.164	-15,8	-45.530	-12,8
November 2011	339.164	28.472	9,2	-10.948	-3,1
Dezember 2011	284.432	-54.732	-16,1	-19.407	-6,4
Januar 2012	251.539	-32.893	-11,6	-19.301	-7,1
Februar 2012	284.287	32.748	13,0	-34.685	-10,9
März 2012	299.004	14.717	5,2	-11.916	-3,8
April 2012	279.242	-19.762	-6,6	-40.076	-12,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

16. Abgang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB III

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
im Rechtskreis SGB III					
April 2009	158.136	11.978	8,2	-2.617	-1,6
April 2010	168.309	19.786	13,3	10.173	6,4
April 2011	138.066	4.137	3,1	-30.243	-18,0
April 2012	122.307	-2.522	-2,0	-15.759	-11,4
Januar 2009	128.356	-7.324	-5,4	-10.812	-7,8
Februar 2009	144.589	16.233	12,6	-4.773	-3,2
März 2009	146.158	1.569	1,1	-16.186	-10,0
April 2009	158.136	11.978	8,2	-2.617	-1,6
Mai 2009	154.042	-4.094	-2,6	-1.755	-1,1
Juni 2009	146.074	-7.968	-5,2	991	0,7
Juli 2009	143.653	-2.421	-1,7	-5.986	-4,0
August 2009	145.543	1.890	1,3	-11.085	-7,1
September 2009	189.220	43.677	30,0	15.161	8,7
Oktober 2009	177.207	-12.013	-6,3	-10.671	-5,7
November 2009	151.617	-25.590	-14,4	-1.029	-0,7
Dezember 2009	132.855	-18.762	-12,4	-2.825	-2,1
Januar 2010	130.205	-2.650	-2,0	1.849	1,4
Februar 2010	141.346	11.141	8,6	-3.243	-2,2
März 2010	148.523	7.177	5,1	2.365	1,6
April 2010	168.309	19.786	13,3	10.173	6,4
Mai 2010	150.185	-18.124	-10,8	-3.857	-2,5
Juni 2010	139.647	-10.538	-7,0	-6.427	-4,4
Juli 2010	131.815	-7.832	-5,6	-11.838	-8,2
August 2010	147.632	15.817	12,0	2.089	1,4
September 2010	165.038	17.406	11,8	-24.182	-12,8
Oktober 2010	148.047	-16.991	-10,3	-29.160	-16,5
November 2010	142.356	-5.691	-3,8	-9.261	-6,1
Dezember 2010	119.726	-22.630	-15,9	-13.129	-9,9
Januar 2011	119.917	191	0,2	-10.288	-7,9
Februar 2011	132.885	12.968	10,8	-8.461	-6,0
März 2011	133.929	1.044	0,8	-14.594	-9,8
April 2011	138.066	4.137	3,1	-30.243	-18,0
Mai 2011	126.143	-11.923	-8,6	-24.042	-16,0
Juni 2011	124.078	-2.065	-1,6	-15.569	-11,1
Juli 2011	111.822	-12.256	-9,9	-19.993	-15,2
August 2011	141.146	29.324	26,2	-6.486	-4,4
September 2011	152.294	11.148	7,9	-12.744	-7,7
Oktober 2011	129.240	-23.054	-15,1	-18.807	-12,7
November 2011	139.114	9.874	7,6	-3.242	-2,3
Dezember 2011	110.880	-28.234	-20,3	-8.846	-7,4
Januar 2012	108.633	-2.247	-2,0	-11.284	-9,4
Februar 2012	113.180	4.547	4,2	-19.705	-14,8
März 2012	124.829	11.649	10,3	-9.100	-6,8
April 2012	122.307	-2.522	-2,0	-15.759	-11,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

17. Abgang an Arbeitslosen Frauen - Zeitreihe - im Rechtskreis SGB II

Deutschland

April 2012

Berichtsmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber			
		Vormonat		Vorjahresmonat ¹	
		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4
im Rechtskreis SGB II					
April 2009	179.334	8.816	5,2	17.178	10,6
April 2010	194.487	8.705	4,7	15.153	8,4
April 2011	181.252	4.261	2,4	-13.235	-6,8
April 2012	156.935	-17.240	-9,9	-24.317	-13,4
Januar 2009	140.040	-35.153	-20,1	-2.454	-1,7
Februar 2009	172.166	32.126	22,9	12.852	8,1
März 2009	170.518	-1.648	-1,0	6.056	3,7
April 2009	179.334	8.816	5,2	17.178	10,6
Mai 2009	182.111	2.777	1,5	13.056	7,7
Juni 2009	173.320	-8.791	-4,8	5.903	3,5
Juli 2009	172.417	-903	-0,5	5.061	3,0
August 2009	169.694	-2.723	-1,6	187	0,1
September 2009	205.768	36.074	21,3	8.998	4,6
Oktober 2009	202.587	-3.181	-1,5	-3.117	-1,5
November 2009	187.057	-15.530	-7,7	141	0,1
Dezember 2009	175.300	-11.757	-6,3	107	0,1
Januar 2010	151.556	-23.744	-13,5	11.516	8,2
Februar 2010	179.884	28.328	18,7	7.718	4,5
März 2010	185.782	5.898	3,3	15.264	9,0
April 2010	194.487	8.705	4,7	15.153	8,4
Mai 2010	198.501	4.014	2,1	16.390	9,0
Juni 2010	193.380	-5.121	-2,6	20.060	11,6
Juli 2010	183.622	-9.758	-5,0	11.205	6,5
August 2010	200.364	16.742	9,1	30.670	18,1
September 2010	229.239	28.875	14,4	23.471	11,4
Oktober 2010	208.175	-21.064	-9,2	5.588	2,8
November 2010	207.756	-419	-0,2	20.699	11,1
Dezember 2010	184.113	-23.643	-11,4	8.813	5,0
Januar 2011	150.923	-33.190	-18,0	-633	-0,4
Februar 2011	186.087	35.164	23,3	6.203	3,4
März 2011	176.991	-9.096	-4,9	-8.791	-4,7
April 2011	181.252	4.261	2,4	-13.235	-6,8
Mai 2011	175.609	-5.643	-3,1	-22.892	-11,5
Juni 2011	185.741	10.132	5,8	-7.639	-4,0
Juli 2011	169.334	-16.407	-8,8	-14.288	-7,8
August 2011	194.635	25.301	14,9	-5.729	-2,9
September 2011	216.562	21.927	11,3	-12.677	-5,5
Oktober 2011	181.452	-35.110	-16,2	-26.723	-12,8
November 2011	200.050	18.598	10,2	-7.706	-3,7
Dezember 2011	173.552	-26.498	-13,2	-10.561	-5,7
Januar 2012	142.906	-30.646	-17,7	-8.017	-5,3
Februar 2012	171.107	28.201	19,7	-14.980	-8,0
März 2012	174.175	3.068	1,8	-2.816	-1,6
April 2012	156.935	-17.240	-9,9	-24.317	-13,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Zum Berichtsmonat Januar 2012 wurden die Arbeitslosenzahlen rückwirkend ab Januar 2007 geringfügig revidiert.

Arbeitsmarktstatistik: Arbeitslose/-suchende

Revision der Arbeitslosenzahlen am 31. Januar 2012

Eine Revision der Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende führt ab Berichtsmontat Januar 2012 zu kleineren rückwirkenden Änderungen von Eckzahlen ab Januar 2007. Auslöser für die Revision waren insbesondere die Erweiterung der statistischen Berichterstattung zur Dauer der Arbeitslosigkeit und eine Änderung der Berücksichtigung des Wohnortes.

Um die Daten der Jobcenter zugelassener kommunaler Träger auch bei der Dauer der Arbeitslosigkeit verwenden zu können, wurde die statistische Methodik verbessert und auf die sog. integrierte Datenbasis (integrierte Datenhaltung für Agenturen für Arbeit, Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung und zugelassener kommunaler Träger) umgestellt. Nähere Informationen zur verbesserten Messlogik können Sie dem Methodenbericht „Dauern in der integrierten Arbeitslosenstatistik“ entnehmen (<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>). Der Wohnort eines Arbeitslosen oder Arbeitsuchenden wird nunmehr auch dann zur regionalen Zuweisung herangezogen, wenn abweichende Gebietsinformationen zum Träger oder zur betreuenden Dienststelle vorliegen. Bislang wurden die Informationen zum Wohnort, zum Träger und zur Dienststelle gleichberechtigt verwendet. Der nunmehr geltende Vorrang des Wohnortes für in Einzelfällen zu regionalen Verschiebungen, spielt bundesweit aber keine Rolle.

In Folge des Übergangs von Jobcentern in gemeinsamer Einrichtung in 41 Jobcenter zugelassener kommunaler Träger zum 1.1.2012 mussten mehr statistische Ergebnisse als üblich für zugelassene kommunale Träger geschätzt werden. Daraus ergeben sich Einschränkungen der Berichtsfähigkeit über Strukturen der Zu- und Abgänge in und aus Arbeitslosigkeit: Für insgesamt 58.000 Zugänge und 52.000 Abgänge (neue und bisherige zugelassene kommunale Träger) liegen keine Strukturangaben etwa in Bezug auf Erwerbstätigkeit vor. Deshalb sind auch Vorjahresveränderungen auf Trägergebietsebene (gemeinsame Einrichtungen, zugelassene kommunale Träger) nicht sinnvoll.

Einführung der integrierten Arbeitslosenstatistik - Revision der Arbeitslosenzahlen am 31. März 2011

Bisher wurden die übermittelten Arbeitslosendaten getrennt für die Arbeitsagenturen, Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung und Agenturen mit geteilter Aufgabenwahrnehmung einerseits und die Jobcenter zugelassener kommunaler Träger (zkT) andererseits ausgewertet und die Ergebnisse anschließend addiert, weil die Jobcenter der zkT andere Erfassungs- und Übermittlungssysteme als die übrigen Träger verwenden. Eine Doppelzählung aufgrund von überlappenden Arbeitslosigkeitsperioden bei Trägern unterschiedlicher Erfassungssysteme konnte dabei nicht ausgeschlossen werden.

Ab März 2011 wird nun die statistische Berichterstattung zu Arbeitslosigkeit auf eine integrierte Datenbasis umgestellt. Die in den getrennten Verfahren erfassten bzw. übermittelten Phasen der Arbeitslosigkeit bzw. Arbeitsuche werden so in den Statistik-Verfahren zusammengeführt, dass für jede Person ein zutreffender Verlauf der einzelnen Perioden von Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche entsteht. Dazu war die Umstellung auf eine trägerübergreifende pseudonymisierte personenbezogene Datenverarbeitung erforderlich, da nicht vorausgesetzt werden kann, dass bei Wechseln von der BA zum Jobcenter eines zkT oder umgekehrt, die korrekte Übernahme der „Kundennummer“ immer gelingt.

Diese trägerübergreifende konsolidierte Historie für jeden Arbeitslosen stellt künftig die Basis für die Ermittlung der statistischen Kennzahlen dar. Das hat folgende Vorteile:

a) Doppelzählungen werden vermieden

Eine Person kann nur einen einzigen Arbeitsmarktstatus aufweisen: arbeitslos, arbeitsuchend oder nichtarbeitsuchend (gemeldet ohne einen der beiden anderen Status). Dubletten, also mehrere Meldungen eines gleichen Zeitraums mit (gleichem oder ungleichem) Arbeitsmarktstatus, können insbesondere beim Wechsel einer Person in das jeweils andere Betreuungs- bzw. Erfassungssystem auftreten, etwa durch Überlappung: Zu späte Abmeldung im abgehenden oder zu frühe Anmeldung im neuen System. Mit der integrierten Datenbasis wird jeder Arbeitslose/Arbeitsuchende nur noch einmal in der Statistik gezählt.

b) Keine Bewegungen (Zu- und Abgänge) aus rein buchungstechnischen Gründen

Bisher flossen Übergänge zwischen Versicherungssystem (SGB III) und Grundsicherung (SGB II) dann als Zu- und (partiell als) Abgänge in die Berichterstattung ein, wenn das Jobcenter ein zkT war, obwohl eine Phase der Arbeitslosigkeit durch Rechtskreis- bzw. Systemwechsel gar nicht unterbrochen werden sollte. Die neue konsolidierte Historie hilft, künstliche statistische Bewegungen wegen eines Systemübergangs künftig zu vermeiden.

In aller Regel liefern die Jobcenter der zkT ihre Daten zur Arbeitslosigkeit an die BA-Statistik. Dennoch können - aus unterschiedlichen Gründen - einzelne Monatsdaten nicht im plausiblen Bereich liegen. Zum Teil sind auch vollständige Datenausfälle zu verzeichnen. Um diese Informationslücken zu füllen, setzt die BA-Statistik ein Schätzmodell ein, das neben den Kennzahlen zur Arbeitslosigkeit auch ein begrenztes Merkmalspektrum, beispielsweise Kreise, Geschlecht und Altersgruppen bereitstellt. Mit Einführung der integrierten Arbeitslosenstatistik kann das Merkmalspektrum erweitert werden. Neben weiteren personenbezogenen Informationen, wie Alleinerziehende und Spätaussiedler werden auch erwerbsbiographische Angaben zur letzten abgeschlossenen Berufsausbildung und Schulbildung zur Verfügung gestellt. Das erweiterte Merkmals-spektrum wird allerdings nicht geschätzt: Bei fehlenden oder unplausiblen Ergebnissen erhalten deshalb alle Arbeitslosen bei den genannten Merkmalen den Eintrag „keine Angabe“.

Der erreichte Entwicklungsstand erlaubt zum Veröffentlichungstermin 31. März 2011 die Umstellung der Berichterstattung der Arbeitslosenstatistik von der additiven auf die integrierte Datenbasis. Mit der Umstellung ändern sich rückwirkend alle bisherigen Daten über Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche vom Januar 2007 bis zum aktuellen Rand. Die Revision bedeutet z.B. für den Bestand an Arbeitslosen einen Rückgang zwischen 23.200. oder 0,5% (Januar 2007) und 4.400. oder 0,1% (Februar 2011). Für den Bestand an Arbeitsuchenden ergibt sich ein Rückgang zwischen 28.800 (-0,5%) und 10.500 (-0,2%). Dieser Rückgang ist allein auf die Beseitigung von Doppelmeldungen zurückzuführen. Das Ausmaß der Revision ist sowohl bezüglich des Arbeitslosen-Bestandes als auch der anderen statistischen Kennzahlen so gering, dass Interpretationen und Bewertungen der Arbeitslosigkeit und der Arbeitsmarktentwicklung nicht geändert oder angepasst werden müssen.

Eine ausführliche Beschreibung finden Sie unter [Methodenbericht "Integrierte Arbeitslosenstatistik"](#)
<http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_4236/Statistischer-Content/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Aktuelles-25032011>, darin auch Tabellenanhänge über das Ausmaß der Revision und revidierte Zeitreihen zur Arbeitslosigkeit.

Trägergebietsreform Sachsen-Anhalt und Sachsen zum 1.1.2011

Ab dem 01.01.2011 werden die sächsischen Kreise Bautzen und Meißen sowie die sachsen-anhaltinischen Kreise Anhalt-Bitterfeld, Harz, Saalekreis und Salzlandkreis vollständig von zugelassenen kommunalen Trägern betreut. Bis zum 31.12.2010 waren die Arbeitsgemeinschaften Hoyerswerda Stadt, Riesa-Großenhain, Anhalt-Bitterfeld, Halberstadt, Quedlinburg, Aschersleben-Staßfurt und Saalkreis für Teilgebiete der genannten Kreise zuständig.

Die Daten zur Arbeitslosigkeit/suche der genannten Kreise werden für SGB II deshalb ab dem Berichtsmonat Januar vollständig aus dem Datenstandard XSozial-BA-SGB II heraus ermittelt. Da diese Daten derzeit nicht nach den Merkmalen Arbeitslosigkeitsdauer auswertbar sind, erhöht sich der Anteil der Fälle, zu denen keine Angaben bei diesem Merkmal vorliegen, so stark, dass ein Vergleich mit den Werten des Vormonats und des Vorjahresmonats nicht mehr sinnvoll möglich ist. Die Verzerrung wirkt sich nicht nur auf Kreisebene aus, sondern auch auf alle darüber liegenden Gebietseinheiten. Daher werden die Vormonats- und Vorjahresvergleiche der Regionen Deutschland, Ostdeutschland, Sachsen-Anhalt und Sachsen nicht ausgewiesen. Die Vormonatsvergleiche sind wieder ab Februar 2011 möglich.

Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente (2009)

Durch das Gesetz zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2009 eine ganze Reihe von Instrumenten verändert, abgeschafft oder neu gestaltet. Insbesondere wurden die neuen Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach § 46 SGB III geschaffen, die die positiven Elemente verschiedener früherer Instrumente zusammenfassen und ähnliche Förderkonzepte in neuen flexiblen Zusammenhängen ermöglichen. Dadurch entfallen insbesondere die bisherige Beauftragung von Dritten mit der Vermittlung nach § 37 SGB III alter Fassung und die Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen nach § 48 SGB III alte Fassung.

Die Neuausrichtung der Instrumente hat indirekt Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Arbeitslosenzahlen im Zeitablauf. Nach § 16 Absatz 2 SGB III gelten Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik nicht als arbeitslos. Diese Regelung kommt bei den neuen Maßnahmen nach § 46 SGB III zum Tragen und entsprechend werden Teilnehmer an solchen Maßnahmen einheitlich nicht als arbeitslos geführt. Dies galt auch schon für Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen, nicht aber für Personen, für die ein Dritter mit der Vermittlung beauftragt wurde; sie waren während der Beauftragung weiter arbeitslos.

Im April waren Dritte bundesweit für 190.000 Personen mit der Vermittlung nach § 37 SGB III alte Fassung beauftragt. Die Teilnahmen an diesem Instrument laufen ab Mai 2009 sukzessive aus und parallel dazu erhöht sich die Zahl der Teilnahmen an den neuen Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung. Dadurch wird im Vergleich zu früheren Zeiträumen die Arbeitslosenzahl durch Teilnahmen an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen stärker entlastet. Dieser Effekt ist bei der Beurteilung der Arbeitslosenzahlen zu berücksichtigen.

Die Statistik der Bundesagentur bietet geeignete Vergleichsreihen an, um eine von diesen Effekten unbeeinträchtigte Beobachtung des Arbeitsmarktes zu ermöglichen. Insbesondere werden Angaben zur Unterbeschäftigung in verschiedenen Abgrenzungen in die Arbeitsmarktberichterstattung aufgenommen; sie berücksichtigen die Entlastung der Arbeitslosigkeit durch den Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente (siehe Internet

<<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitsmarkt-im-Ueberblick/zu-den-Daten/zu-den-Daten-Nav.html>> unter dem Thema „Aktuelle Daten - Arbeitsmarkt in Deutschland“ - Berichtsmonat Mai 2009).

Der Übergang auf die implizit geänderte Zählweise wird so im Zeitverlauf transparent dargestellt. Vertieft erläutert werden die Zusammenhänge in dem Methodenbericht „Umfassende Arbeitsmarktstatistik“ im Internet <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>

Zugangs- und Abgangsstruktur

Die integrierte Berichterstattung zur Zu- und Abgangsstruktur von Arbeitslosen erfolgt auf Basis des „kleinsten gemeinsamen Nenners“ der Systeme, deren Daten für die statistische Auswertung herangezogen werden; das bedeutet, dass die Ergebnisse aus dem IT-System der BA (VerBIS) und dem Meldeverfahren der zKT (X-Sozial-BA-SGB II) auf dem differenziertesten gemeinsamen Auswertungs-Niveau dargestellt werden. Die Daten können ab BM Januar 2007 (für Arbeitsuchende ab BM Januar 2008) unter Berücksichtigung der folgenden Besonderheiten verwendet werden:

Zugänge aus Erwerbstätigkeit:

Bei den Zugängen aus Erwerbstätigkeit findet eine Unterscheidung in 1. und 2. Arbeitsmarkt statt. Die Zugangskategorie „Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt“ umfasst die Förderarten

- Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (ABM),
- Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahme (BSI),
- Arbeitsgelegenheit (Entgeltvariante),
- Arbeitsgelegenheit (Mehraufwandsvariante),
- Strukturanpassungsmaßnahme (SAM),
- Bürgerarbeit.

Bei allen anderen beschäftigungsrelevanten Förderarten (z.B. Eingliederungszuschuss) wird von einem Zugang aus Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt ausgegangen.

Beamte, Soldaten und Richter werden der Kategorie „Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt“ zugeordnet, mithelfenden Familienangehörigen der Kategorie „Selbständigkeit“. Beide Angaben liegen nur für XSozial-BA-SGB II vor.

Zugänge aus Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme:

Die Kategorie „betriebliche/außerbetriebliche Ausbildung“ umfasst sowohl Zugänge aus erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung als auch Zugänge ohne Abschluss bzw. ohne Angabe zum Abschluss. Die Kategorie „sonstige Ausbildung/Maßnahme“ umfasst u.a. Bewerber, die vor der Arbeitslosigkeit ein Praktikum oder ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert haben, oder an einer Fremdförderung, einer Maßnahme nach § 46 SGB III oder beruflichen Weiterbildungsmaßnahme teilgenommen haben.

Zugänge aus Nichterwerbstätigkeit:

Die Kategorie „Zugänge aus Nichterwerbstätigkeit“ umfasst u.a. jene Bewerber, die vorher als Hausfrau/-mann tätig waren, pflegebedürftige Angehörige betreut haben, in Elternzeit waren, arbeitsunfähig waren, und Bewerber, die wegen fehlender Verfügbarkeit vorübergehend aus Arbeitslosigkeit abgemeldet wurden und sich erneut arbeitslos gemeldet haben.

Zugänge aus Sonstiges/keine Angabe:

Soweit die Arbeitslosenzahlen für einen zKT geschätzt wurden, werden die Zugänge an allen Arbeitslosen unter der Zugangskategorie „Sonstiges/Keine Angabe“ ausgewiesen.

Abgänge in Erwerbstätigkeit:

Bei Abgängen in Erwerbstätigkeit wird ebenso wie bei der Zugangsstruktur zwischen den Abgang in 1. und 2. Arbeitsmarkt und sonstiger Erwerbstätigkeit differenziert. Besonderheit bei der Abgangskategorie „Wehr- / Zivildienst“: In XSozial-BA-SGB II umfasst diese Ausprägung auch Soldaten.

Abgänge in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme:

Die Kategorie beinhaltet u.a. Abgänge in betriebliche Ausbildung, in schulische Ausbildung und in Fördermaßnahmen, wie beispielsweise § 46 SGB III.

Abgänge in Nichterwerbstätigkeit:

Die Kategorie „Abgänge in Nichterwerbstätigkeit“ beinhaltet beispielsweise jene Bewerber, die wegen Arbeitsunfähigkeit, fehlender Verfügbarkeit/Mitwirkung, Ortsabwesenheit, Elternzeit oder Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger aus Arbeitslosigkeit abgemeldet werden.

Abgänge „Sonstiges/Keine Angabe“:

Ein Großteil der „sonstigen Abgänge“ aus Arbeitslosigkeit ist auf den Abgangsgrund „Beendigung der Hilfebedürftigkeit“ zurückzuführen. Der Grund ist jedoch nachrangig gegenüber anderen Abgangsgründen (Aufnahme einer Beschäftigung, eines Studiums, Übergang in Rente, etc.) und bildet nur eine Teilmenge jener Abgänge ab, bei denen gleichzeitig der ALG II-Bezug endet. Die Nennung dieser Größe wäre daher eher irreführend.

Soweit die Arbeitslosenzahlen für einen zkt geschätzt wurden, werden die Abgänge aller Arbeitslosen unter der Abgangskategorie „Sonstiges/Keine Angabe“ ausgewiesen.

Begriffserläuterungen:

Arbeitslose

Arbeitslose sind Arbeitsuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, die nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung, nicht arbeitsunfähig erkrankt, nicht Empfänger von Altersrente sind und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Arbeitslose müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Arbeitsagentur oder dem nach SGB II zuständigen Träger gemeldet haben.

Arbeitslosenquoten

- Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbständige, mithelfende Familienangehörige)

- Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose)

Diese Berechnungsmethode findet in den alten Bundesländern ab Januar 1990 und in den neuen Bundesländern ab Januar 1993 Anwendung.

Umstellung der Arbeitslosenquoten auf die Bezugsbasis aller zivilen Erwerbspersonen

Mit dem Berichtsmonat Januar 2009 erfolgte die Umstellung in der Berichterstattung und tabellarischen Veröffentlichung der Arbeitslosenquoten von den abhängigen zivilen Erwerbspersonen durchgängig auf **alle zivilen Erwerbspersonen**. Tiefer gegliederte Bezugsgrößen erlauben es, die bestehende Berichterstattung über die Arbeitslosenquoten auch für Personengruppen (nach Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit) durchgehend auf die wichtigere Basisquote „alle zivilen Erwerbspersonen“ umzustellen. Damit können nunmehr konsistente Quoten für alle zivilen Erwerbspersonen und deren Strukturen ausgewiesen werden. Weitergehende Informationen finden Sie im Internet unter bei dem Methodenbericht "Erweiterung der Berichterstattung über Arbeitslosenquoten".

Hinweis:

Wegen der vielfachen Gebietsstandsveränderungen im Land Berlin seit 1997 lassen sich statistische Ergebnisse in der bisherigen Abgrenzung der Gebietsteile West und Ost nur noch mit deutlichen Verzerrungen nachweisen. Aus diesem Grund werden in den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit die beiden Gebietsteile ab Januar 2003 wie folgt abgegrenzt und bezeichnet:

Westdeutschland = Alte Länder ohne Berlin

Ostdeutschland = Neue Länder und Berlin

Geheimhaltung

Daten aus der Statistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gem. § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner 3 mit * anonymisiert.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)

* Zahlenwerte kleiner 3

0 bzw. 0,0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

X Nachweis ist nicht sinnvoll.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose und gemeldetes Stellenangebot](#)
[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen nach dem SGB III](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Kreisdaten](#)
[Eingliederung behinderter Menschen](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "Archiv bis 2004"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>